

Informationen und Anleitungen



Kontakt Daten

Walter Stolle
Spilchbüel 9d
8342 Wernetshausen
+41 44 977 24 20
+41 76 470 09 35
wasto@sunrise.ch

Mirja Furchert
Langenrainstr. 11
8340 Hinwil
+41 076 305 30 50
mirjafu@sunrise.ch

ev. Versicherung
Police Nr.

Allgemeines

Abmessungen

- Länge: 540.6 cm
- Breite: 190.4 cm (Spiegel zu Spiegel 229.7 cm)
- Höhe: 199.0 cm

Tanken

- Kraftstoff: Diesel
- Tankdeckel: vorne links, erst Fahrertür öffnen

Vor der Abfahrt

- Gleichmässig beladen
- Alles sichern (nichts rum liegen lassen)
- Zuladung max. 300 kg (Total insgesamt 3t)
- Keine Dachlast
- Alle Klappen schliessen, inkl. Kühlschrank
- Fenster schliessen
- Hubdach schliessen
- Gas abdrehen
- Falls die hinteren Sitze belegt sind, zum Anschnallen die Verschlüsse zw. Sitz- und Rückenlehne hervorholen und Kopfstützen hochziehen.
- Ev. Stromstecker abziehen

Während der Fahrt

- Warn- und Kontrolleuchten im Cockpit bitte ernstnehmen, umgehend anhalten und im Handbuch S. 18/19 die Ursache prüfen und entsprechend handeln.
- Beim Rangieren kann der  Knopf betätigt werden damit auch die vorderen Parksensoren angeben.

Reifenpanne

- Radwechsel beschrieben im Handbuch ab S. 319 und 324
- Ersatzrad ist hinten unter dem Fahrzeug
- Werkzeug ist hinten links unter dem Gaskasten (Handbuch S. 316)

Achtung! Aus eigener Erfahrung -> Reifenpannen können absichtlich herbeigeführt worden sein, um beim Wechseln das Fahrzeug vorne auszurauben. -> also abschliessen.

Empfehlungen Reihenfolge

Wenn möglich fremde Hilfe holen.

1. Radmuttern locker.
2. Reserverad bereitstellen > Seite 267 genau beachten
3. Anhaben mit Wagenheber bis das Rad frei ist.
4. Radmuttern wechselseitig Ausbauen
5. Rad abheben und zur Seite legen
6. Reserverad aufsetzen mit einer Radmutter sichern
7. Radmutter wechselseitig einbauen und festschrauben
8. Wagenheber absenken und entfernen
9. Radmuttern nun KRÄFTIG anziehen, eventuell auf den Schlüssel mit ganzen Gewicht drauftreten, allenfalls in einer Werkstatt Kontrollieren lassen
10. Defekts Rad versorgen
11. Werkzeug etc. versorgen

Fahrzeug verlassen

- Achtung! Schlüssel kann eingeschlossen werden, deshalb Schlüssel immer mitnehmen. (Wenn man sich im Fahrzeug befindet und abschliesst, anschliessend die Schiebetür öffnet und von aussen wieder schliesst, bleibt das Fahrzeug geschlossen!)
- Fenster schliessen
- Auto abschliessen

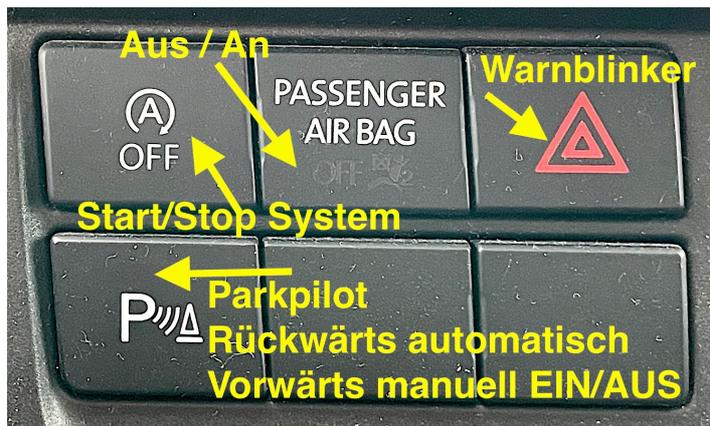
Fahrzeug Rückgabe

- Fahrzeug je nach Buchung komplett oder «besenrein» reinigen
- Voll tanken
- WC entleeren und säubern
- Schäden melden

Wichtigsten Symbole des Fahrzeugcockpits

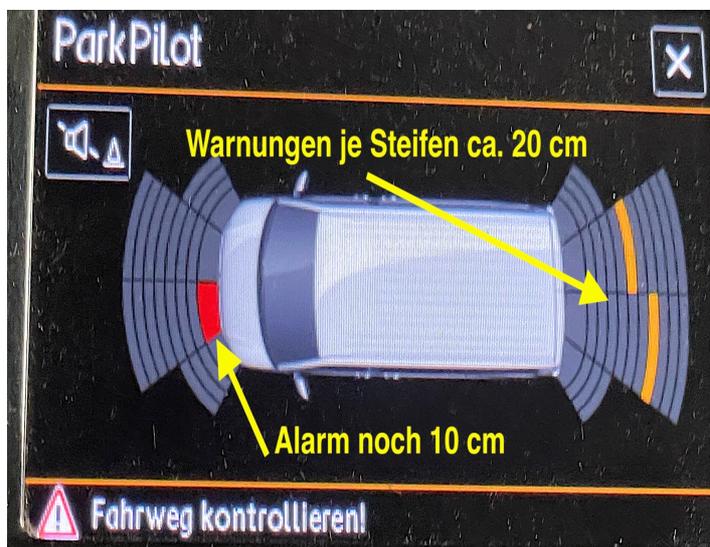
Symbol	Bedeutung → ▲	Symbol	Bedeutung → ▲
	Reifenfülldruck zu niedrig oder Reifenkontrollsystem gestört → Seite 268.		Geschwindigkeitsregelanlage regelt → Seite 195.
	Schleibenwaschwasserstand zu niedrig → Seite 112.		Automatische Distanzregelung (ACC) aktiv. Kein vorausfahrendes Fahrzeug erkannt → Seite 198.
	Kraftstoffbehälter fast leer → Seite 241.		leuchtet: Bergabfahrassistent eingeschaltet → Seite 184. blinkt: Bremsengriff des Bergabfahrassistenten → Seite 184.
	blinkt: Motorölsystem gestört → Seite 254. leuchtet: Motorölstand zu niedrig → Seite 254.		Fernlicht eingeschaltet oder Licht- hupe betätigt → Seite 102.
	Airbag- und Gurtschlosssystem gestört → Seite 86.		Bei weißer Darstellung: Automatische Distanzregelung (ACC) aktiv. Vorausfahrendes Fahrzeug erkannt → Seite 198.
	Beifahrer-Frontairbag abgeschaltet (PASSENGER AIR BAG OFF) → Seite 86.		Bei grüner Darstellung: Automatische Distanzregelung (ACC) nicht aktiv. System eingeschaltet, regelt nicht → Seite 198.
	AdBlue®-Vorrat ist niedrig → Seite 247.		Feinlichtregulierung (Light Assist) aktiv → Seite 106.
	AdBlue®-System gestört oder mit nicht normgerechtem AdBlue® aufgefüllt → Seite 247.		leuchtet: Service-Intervall-Anzeige → Seite 23.
	Luftfilter ersetzen lassen → Heft Serviceplan.		blinkt im Wechsel mit Wählhebel-anzeige: Doppelkupplungsgetriebe DSG® gestört → Seite 159.
	Elektronische Wegfahrsperre aktiv → Seite 155.		Start-Stopp-System verfügbar, automatischer Motorstopp aktiv → Seite 181.
	leuchtet: Hinterachsdifferenzialsperre eingeschaltet → Seite 181. blinkt: Hinterachsdifferenzialsperre wird eingerückt oder ist gestört → Seite 181.		Das Start-Stopp-System ist nicht verfügbar oder hat den Motor automatisch gestartet → Seite 181.
	Automatische Distanzregelung (ACC) aktuell nicht verfügbar → Seite 198.		Glatteiswarnung. Außentemperatur kälter als +4 °C (+39 °F) → Seite 20.
	Spurwechselassistent aktuell nicht verfügbar → Seite 213.		Mobiltelefon ist über Bluetooth mit der werkseitig eingebauten Mobiltelefonvorbereitung verbunden → Heft Radio, Mobiltelefonvorbereitung, Infotainmentsystem, Navigationssystem.
	Nebelscheinwerfer eingeschaltet → Seite 102.		Ladezustand des Mobiltelefonakkus. Nur bei werkseitig eingebauter Mobiltelefonvorbereitung → Heft Radio, Mobiltelefonvorbereitung, Infotainmentsystem, Navigationssystem.
	Blinklicht links oder rechts → Seite 102.		
	Warnblinkanlage eingeschaltet → Seite 310.		
	Anhängerblinkanlage eingeschaltet → Seite 134.		
	leuchtet: Bremspedal treten! → Seite 159 bzw. → Seite 168.		
	blinkt: Die Sperrtaste im Wählhebel ist nicht eingerastet → Seite 159 bzw. → Seite 168.		

Parkpilot



Beim Einlegen des Rückwärtsgangs schalte er sich automatisch ein und wieder aus.

Beim Vorwärtsrangieren ist es **DRINGEND** empfohlen **manuell** einzuschalten



Anzeige und Summer je nach Abstand

ACHTUNG !!!!!

Die Sensoren sind in den Stossstangen. Gefahren, die oberhalb etwa 1 m über Boden stehen werden **NICHT** erkannt.

Cockpit erklärt



Betrieb der Standheizung

Das Bedienfeld ist in der Mitte über der Windschutzscheibe oberhalb des Rückspiegels.

Schritt 1 Einschalten

Motor und Zündung ausschalten Schlüssel kann abgezogen werden. Falls nichts



angezeigt wird auf **ON drücken** – das Datum wird angezeigt.

Schritt 2 Heizdauer



auf OFF drücken

Die Heizdauer entsprechend der Pfeile mit den Tasten ON/OFF und MODE anpassen.



Max. 120 Min. danach kommt Dauerbetrieb
Beenden mit ON und MODE

Schritt 3 Heizstufe



auf SET drücken

Heizstufe 0-10 wählen mit Tasten ON/OFF und MODE. (Starte z.B. mit 4)

Die Heizung läuft immer mit der gleichen Temperatur aber je nach Stufe häufiger oder weniger oft.

Schritt 4 Abschalten

Mit Taste ON/OFF beenden.

!! Wird während des Betriebs die Zündung eingeschaltet stellt sich die Heizdauer automatisch auf 10 Min. Allenfalls muss die Heizdauer neu eingestellt werden. (Handbuch S. 234)

Die Heizung funktioniert mit Umluftsystem. Es wird keine Frischluft zugeführt.

Die Luft wird vorne bei der Stufe des Fahrersitzes angesaugt und die Warmluft rechts neben dem Beifahrersitz ausgeblasen.



Steht rechts neben dem Beifahrersitz ein Flasche mit Wasser habt ihr morgens warmes Wasser.

Achtung!: Clocks können an dieser Stelle durch die Hitze schrumpfen.

Frischwasser



Zwei Frisch-Wasserkanister je 16 Liter befinden sich hinten links und können zur Befüllung und Reinigung herausgenommen werden.

Wenn möglich Kanister wechseln kurz bevor kein Wasser mehr im Kanister ist. Beim Wechseln die Pumpe erhöht lagern damit keine Luft angesaugt wird (Sonst dauert es eine Weile, bis wieder Wasser vorn ankommt).



Die Pumpe Lauft mit 12 V über die Bordbatterie.



Der Wasserhahn ist schwenkbar aber nur sehr begrenzt drehbar. Ist Luft in der Leitung kann es etwas dauern, bis Wasser fliest. Die Schüssel hilft beim Wassersparen. Kann allenfalls auch direkt nach draussen entleert werden!

Empfehlung: Alles vor dem Abwasch erst mit Küchenkrepp reinigen.

ACHTUG: keine Haare oder sonstige festen Dinge in den Ablauf kommen lassen.

Abwasser



Der Abwassertank befindet sich hinter dem Kühlschrankschrank und fasst ca. 8 Liter. Der Abflusshahn sollte geschlossen sein und nur bei Entsorgungsstationen oder versickerbarem Untergrund geöffnet werden.

Das Abwasser bitte möglichst kurz im Tank lassen, wegen Geruchsbildung.

ACHTUNG: keine Haare oder sonstige festen Dinge in den Ablauf kommen lassen wegen Verstopfungsgefahr.

(Die Schläuche sind sehr dünn)

Das Foto zeigt die geschlossene Stellung. Mit einer Vierteldrehung nach hinten wird der Ablauf geöffnet.

!! Bei Frostgefahr immer offen lassen !!

Küche

Das Küchengas niemals zum Heizen benutzen!!



Die Glasabdeckungen sind recht stabil aber eben Glas!. Der Schwamm unter dem Hahn soll Tropfwasser auffangen. Während der Fahrt Glasabdeckung schliessen.



NIEMALS schliessen, wenn eine Flamme in Betrieb ist !!!

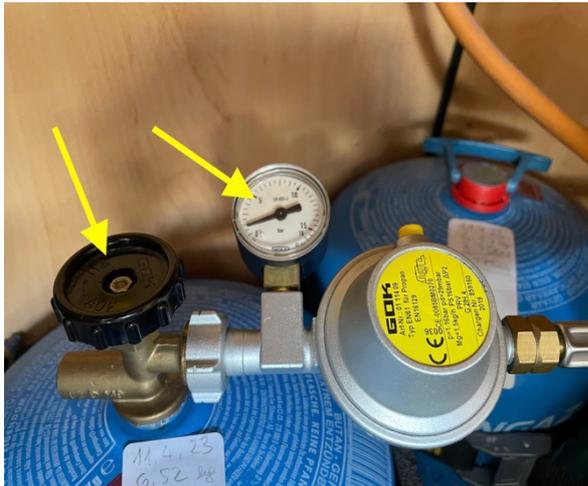
Knopf drücken und drehen -> Gas strömt -> mit Feuerzeug Gas anzünden. (Es kann sein, dass das Gas immer wieder aus geht. Dann Knopf abziehen, Papierchen dazwischen stecken und Knopf wieder draufstecken).



Zur besseren Reinigung Lassen sich Knopf und Auflage ablösen.

Die Beleuchtung ist unter dem Schrank. Schalter rechts mit zwei Stufen. Gleiche Lampe wie hinten über dem Bett.

Gas



Der Kasten mit den Gasflaschen ist hinten links zugänglich via Heckklappe. Der Vorrat sollte für die ganze Reise ausreichen. Zum **Öffnen** das schwarze Rad nach **LINKS** drehen. Es genügen zwei Drehungen. Der schwarze Anzeiger spricht dann an.

Zum **Schliessen Rechts** drehen bis zum Anschlag

Wenn die Flasche leer sein sollte, den Adapter **linksum** abschrauben, den Verschluss der zweiten Flasche **linksum abschrauben** und den Adapter **rechtsrum** auf die neue Flasche aufschrauben.

Das Gas muss gemäss Vorschrift beim Fahren zuggedreht sein.

Es wird auch empfohlen in der Nacht das Gas abzustellen.

Umbau Sitzbank zum Bett

Schritt 1



- vorne anheben
- Hinten anfassen, anheben und nach vorne umklappen



Schritt 2



- Hebel nach oben ziehen



- Lehne von oben nach unten umklappen

Kopfstützen müssen vorher ganz unten sein.

Rückbau Bett zu Sitzbank

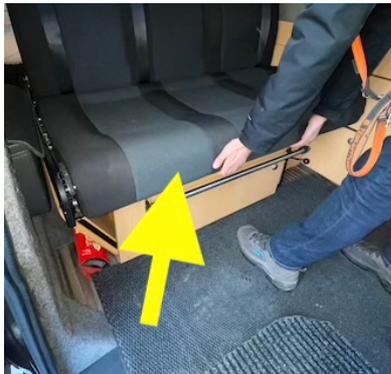
Schritt 1



- An den Handgriffen
(im Zwischenraum)

die Rückenlehne anheben und nach oben ziehen bis diese hörbar einrastet.

Schritt 2

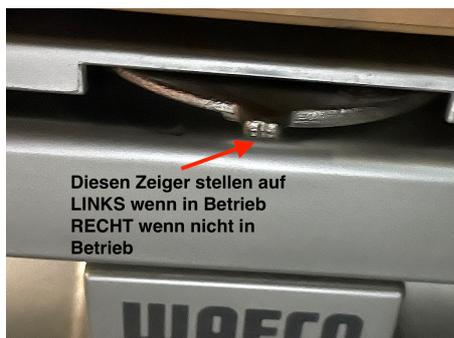
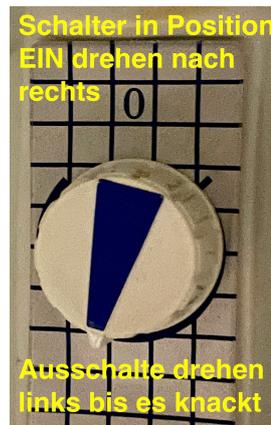
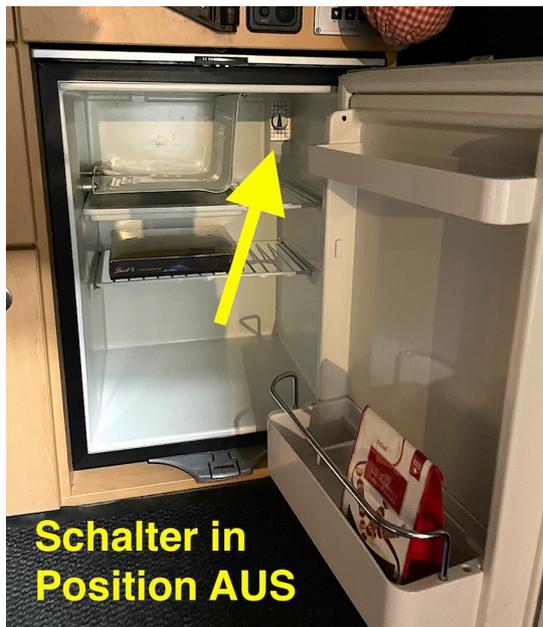


- Sitzbank vorne anheben und nach hinten schieben bis sie einrastet.
- Ev. vorher die Gurthalterungen nach oben holen.

Kühlschrank

Der Kühlschrank wird mit der 12 V Boardbatterie betrieben.

Der Kühlschrank kühlt im Verhältnis zur Aussentemperatur. D.h. bei sehr heissem Wetter muss die Kühlstufe höher eingestellt werden als bei kühlen Aussentemperaturen.



Der Riegel über der Tür:

- Links wenn Kühlschrank an
- Rechts wenn Kühlschrank aus (damit Luft zirkulieren kann)

Gasdetektor



Der Gasdetektor befindet sich über dem Kühlschrank.

Er löst bereits bei geringsten **LPG- und Narkosegaskonzentrationen** zuverlässig und schnell einen akustischen **Alarm** aus.

- Einschalten per Druckknopf.
- Lampe leuchte ca. 90 Sek.
- Danach blinkt die Lampe alle 2 Sek.
- Bei ALARM summt ein Ton ohne Unterbrechung und die Lampe leuchtet ständig.
- Manuell abschalten.

Boardbatterie



Die Anzeige über dem Kühlschrank gibt Auskunft über die Wohn-Batterien.

Die Wohn- und Start-Batterien werden beim Fahren, beim externen Anschluss an 220 V und über die Solarzellen geladen

Die Batteriekapazität wird angezeigt, in dem man die Pfeiltasten betätigt.

Es werden folgende Zustände angezeigt.

- Spannung Batterie
- Ladekapazität
- Batteriekapazität in %

Die Batteriekapazität sollte möglichst nicht unter 40 % fallen. Niemals aber unter 15 % entladen.

Über die Boardbatterie läuft:

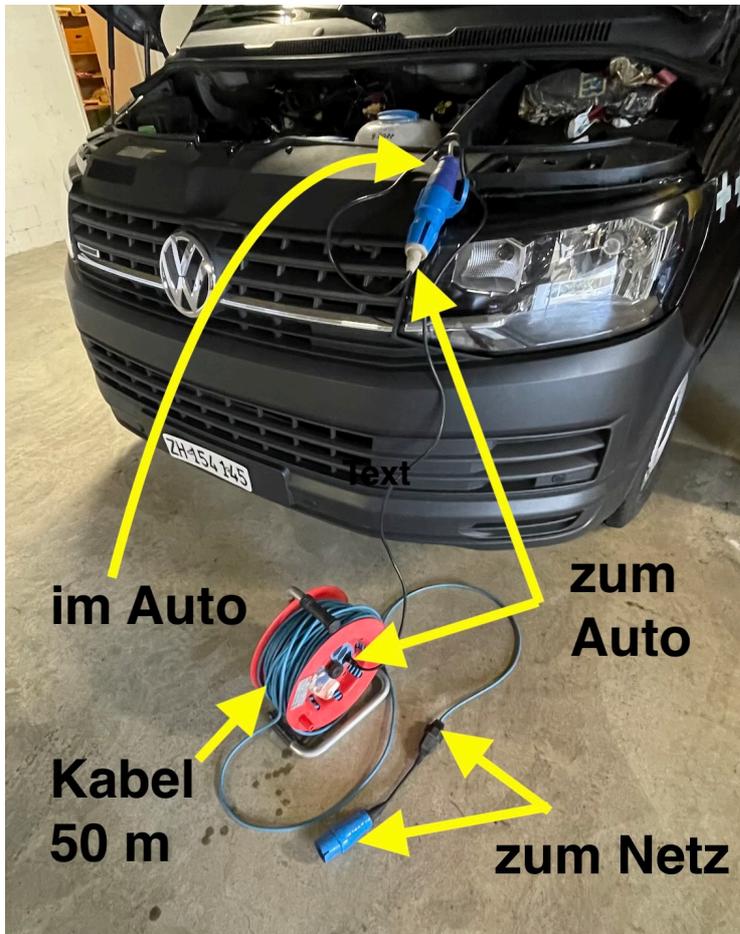
- Der Kühlschrank
- Das Licht

Über die Startbatterie läuft:

- Das Radio
- Die Standheizung

Externer 220 V Anschluss

Motorhaube öffnen. Der Riegel befindet sich links unten bei den Beinen des Fahrers. Anschliessend an der Haube in der Mitte die Sicherung lösen.



Zur Verbindung mit dem 220 V Netz sind zu benutzen.

- Kabeltrommel 50m.
- Adapter «zum NETZ»
- Adapter zum Auto
- Anschluss an den vorhandenen dunkelblauen Stecker.
- Die Trommel ist durch Abdecken vor Regen zu schützen



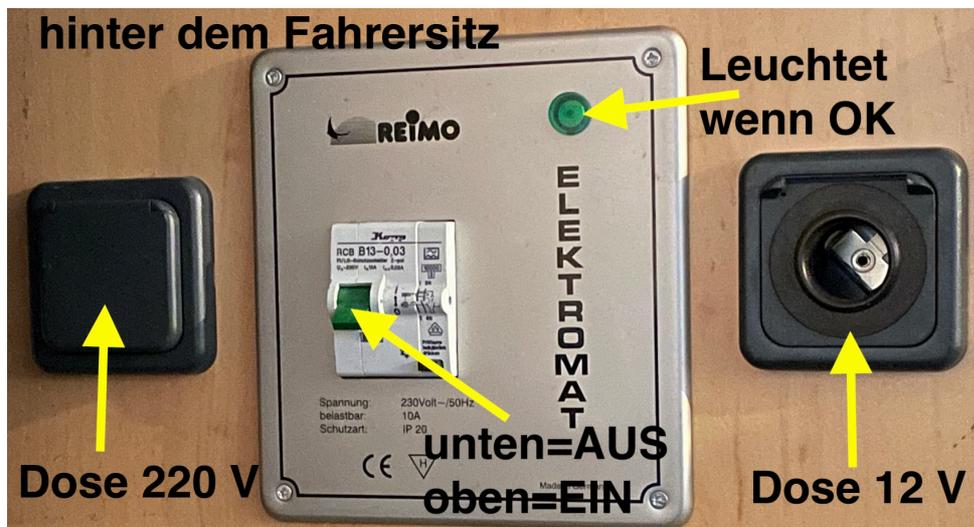
Notlösung

Wenn kein Netzstecker für die blaue Kupplung vorhanden ist.

Nachdem das Fahrzeug an das Netz angeschlossen wurde muss hinter dem Fahrersitz unten der grüne Schalter auf EIN gestellt werden, damit die Batterien geladen werden.

Die grüne Kontrolllampe leuchtet wenn Strom fließt.

Wenn das Fahrzeug am Netz hängt liefert die Steckdose daneben 220V.



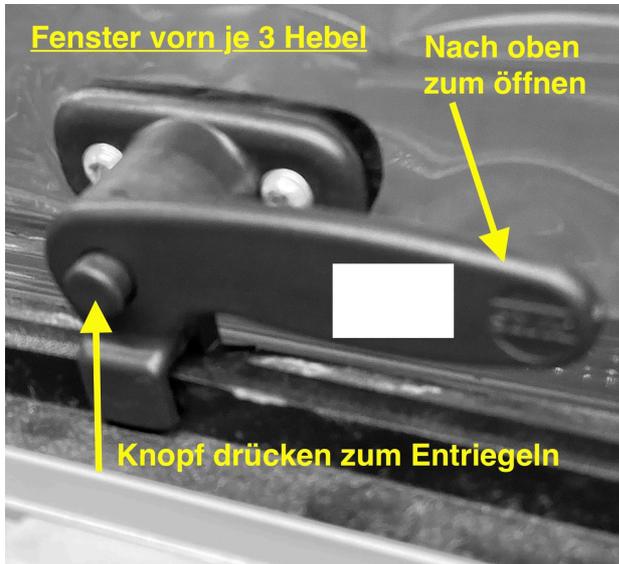
Nach dem Abhängen der Netzverbindung den Schalter wieder auf AUS stellen.

Sicherung 12V

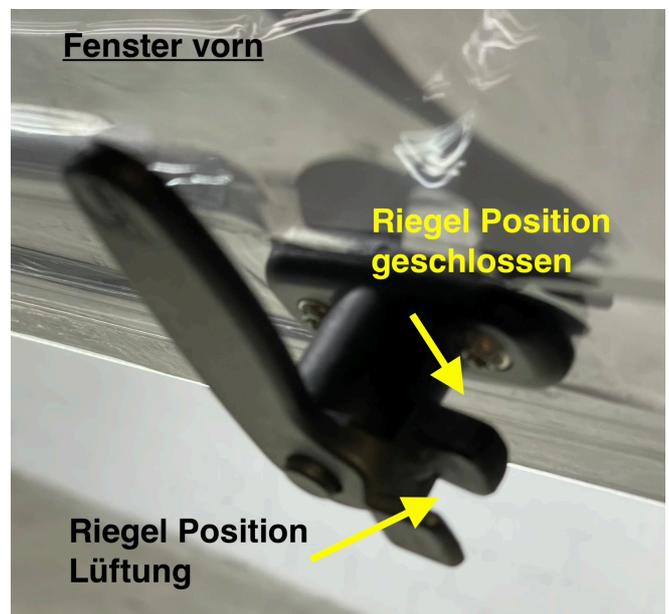


Bedienung Fenster

Kippfenster vorne rechts und links



Zum Bewegen der Riegel **Knopf drücken**. Position geschossen und leichte Öffnung sind möglich. Kippen ist auch bei Regen möglich.



Schiebefenster hinten rechts



Zum Ein- Ausrasten den Knopf entriegeln.

Wenn es nicht regnet kann das Fenster auch offen bleiben während der Fahrt.

Verdunklungsrollo - Mückengitter

Bei allen drei Fenstern sind Rollos vorhanden, die entweder verdunkeln (bzw. Sonnenschutz) oder Mückengitter bieten.



Mückenrollo

- Oberes Rollo nach unten ziehen und einklicken

Verdunklungsrollo

- Die beiden Knöpfe zusammendrücken, halten, hochschieben und bei neuer Position Knöpfe loslassen.

Lösen der Verbindung

Verbindungsteil ganz nach unten ziehen (beide Knöpfe zusammen drücken) oberes Kunststoffteil leicht schräg nach hinten drücken und Mückenrolle geführt nach oben rollen.

Da Mückengitter für die Schiebetür befindet sind neben der Sitzbank und wird mit Klett bei Bedarf befestigt.

Hubdach

Das Hubdach ist manuell zu öffnen und zu schliessen. Dazu ist ein Fenster oder Türe zu öffnen für den Luftausgleich.

Dach öffnen

Türe oder Fenster öffnen, Spannset-Verschluss links und rechts, sowie Klettbander lösen anschliessend Dach von Hand nach oben schieben.

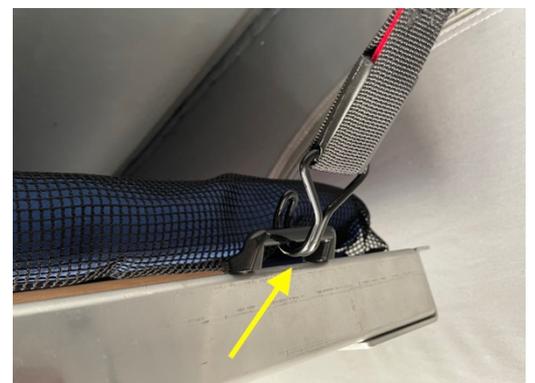
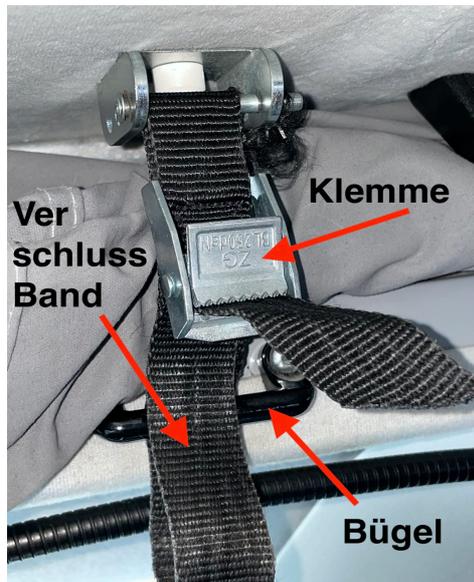
Oberes Bett von Hand nach oben stossen mit Haken befestigen.

Dach schliessen

Oberes Bett ist unten - alles vom oberen Bett entfernen. Türe oder Fenster öffnen, Dach langsam nach unten ziehen, dabei Zeltwände an allen Seiten nach innen ziehen (damit diese nicht eingeklemmt werden).

Wenn das Dach ganz unten ist, Zeltwände sorgfältig einrollen und Spannsetverschluss gut schliessen.

Verschlussband hinter dem Bügel durchfädeln, anschliessend von hinten durch die Klemme nach vorn fädeln. Am Band ziehen bis zum Anschlag. Allenfalls am Handgriff mithelfen. Bänder in der Rolle verstauen.



Stühle drehen

Beifahrersitz



1. Sitz ganz nach vorne schieben
(mit Griff unten vor dem Sitz)



2. Rückenlehne mit Rad
auf der linken
Seite nach vorne
stellen



3. Den dünnen Hebel vorne unter
dem Sitz nach links Richtung
Fahrer drücken und gleichzeitig
Sitz Richtung Fahrer umdrehen.

Stühle drehen

Fahrersitz



1. Lenkrad lösen und ganz nach nach oben und rein stossen

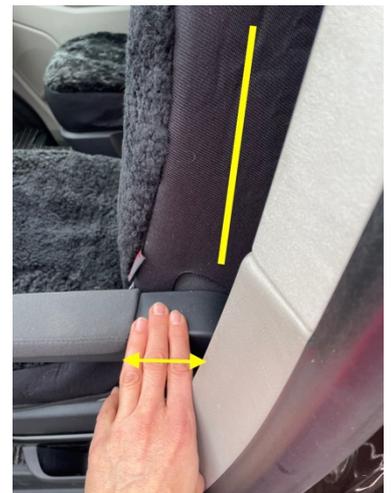
2. Linke Armlehne nach unten klappen.



3. Rückenlehne mit Rad auf der rechten Seite nach vorne Stellen bis etwa Senkrecht



4. Sitz nach vorne schieben (mit Griff unten vor dem Sitz) bis siehe Foto rechts



5. Den dünnen Hebel vorne unter dem Sitz nach rechts Richtung Beifahrer drücken und gleichzeitig Sitz Richtung Beifahrer umdrehen.

Tisch und Stühle



Der Tisch befindet sich in der Schiebetür.

Handgriff nach oben schieben.
Tisch fällt nach vorne raus.

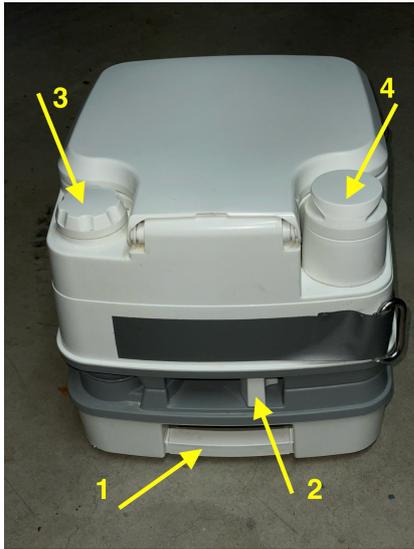
Zurückstellen: Platte unten
reinstellen und oben kräftig nach
hinten stossen. Wenn nötig, den
Handgriff zum einrasten nach
unten drücken.



Zwei Stühle befinden sich im Heck
hinter dem Bett.

Diese müssen oben mit den
Gummiseilen gesichert werden.

WC – Porta Potti



1. Handgriff für Unterteil für Transport und Ausguss
2. Entriegelung der Verbindung von Oberteil und Unterteil. Dazu nach Links schieben und Oberteil anheben.
3. Einfüllstutzen für Spülwasser. Kontrolle ob genug gefüllt
4. Handpumpe zum spülen
5. Anzeige Füllstand wechselte auf Rot. Behälter ca. 7 Liter
6. Handgriff für Schieber **bei der Benutzung vorher** unbedingt den **Schieber öffnen**, damit die Fäkalien nicht das Schliess-System verschmutzen. Danach rasch schliessen. Verhindert Geruchsbelästigung.
7. Beim Entleeren drücken für Luftzufuhr damit es nicht spritzt.
8. AusgussSchwenken, Deckelabschrauben, entleeren, einige Male mit sauberen Wasser spülen, bis das Wasser sauber bleibt.
GUT schliessen und zurückstellen.

WC-Papier vorher in einzelne Blätter zerreißen oder sogar separat entsorgen, da sonst Verstopfungsgefahr beim Entleeren droht.

WC – Entsorgung

Wenn die Anzeige beim WC von Grün auf Rot wechselt, muss das WC geleert werden.

Bei den meisten Campingplätzen wie auch einigen Stellplätzen oder sogar bei speziellen Ver- und Entsorgungsstationen kann das Chemie-WC geleert werden.

Dazu Schieber hinten am WC betätigen und das Oberteil abheben (gemäß vorheriger Beschreibung). Der untere Teil kann dann zur Entsorgungsstation getragen werden.

Ausgussrohr wegdrehen, Deckel abschrauben und beim Entleeren den Lufteinlass drücken (Position 7), damit kein Vakuum entsteht. Den Tank mehrmals mit Wasser ausspülen.



Einen neuen Beutel Aqua Kem direkt in den Fäkalientank geben, dazu ca. 0.5 – 1 Liter Wasser. (Allenfalls auflösen und in zwei Portionen benutzen)

Die Chemie befindet sich hinten links bei den Gasflaschen.

Material im Womo



- Messer, Gabel, Suppenlöffel, Dessertlöffel
- 1 Brotmesser
- 1 grosses Rüstmesser
- 2 kleine Rüstmesser
- 1 Schäler
- 1 Quirl
- 1 Gummischaber
- 1 Bratwender
- 1 Kelle
- 1 Schöpfkelle
- 1 Schere
- 1 Büchsenöffner
- 1 Weinöffner
- 1 Feuerzeug (Gasanzünder)
- 1 Flaschenverschliesser
- 1 Eikocherhelfer
- Einige Beutelverschlüsse

